

STADT HELMSTEDT

StadtderEinheit

Der Bürgermeister

Helmstedt, 18. Februar 2016

Im RIS unter: STN015/16

Beantwortung von Anfragen

Anfrage Verlegung des Wochenmarktes am Mittwoch

Herr Gehrke (SPD) stellt folgende Anfrage:

Die SPD-Ratsfraktion bittet die Verwaltung zu prüfen, ob eine Verlegung des Wochenmarktes am Mittwoch auf den Marktplatz möglich ist.

Da die an sich wünschenswerte grundsätzliche Verlegung des Standortes des Wochenmarktes auf den Marktplatz zur Zeit aus einer Reihe von Gründen nicht realisierbar erscheint, können mit der Verlegung des "kleineren" Wochenmarktes am Mittwoch mehrere Ziele erreicht werden.

Zum einen wird der Wochenmarkt "sichtbarer" und damit attraktiver. Durch den Durchgangsverkehr auf dem Marktplatz erhöht sich die Zahl der Besucher. Dadurch wird der Wochenmarkt attraktiver, die Marktbeschicker können mehr verkaufen und dies kann insgesamt zu einer Verbesserung des Angebots führen.

Zum anderen profitieren auch die anliegenden gastronomischen Betriebe von der Aufwertung und weiteren Belebung des Marktplatzes.

Als wünschenswerter Nebeneffekt für die Stadt entfällt der Ausgleich für den Wegfall der Parkgebühren auf dem Holzberg, so dass die Kosten für den Wochenmarkt gesenkt werden können.

Die Verwaltung nimmt hierzu wie folgt Stellung:

In der Anlage ist der Marktplatz mit der ab Sommer 2016 geplanten Nutzung dargestellt. Durch die Erweiterung der Außenbewirtschaftung nimmt die zur Verfügung stehende Fläche weiter ab.

Es ist nicht sichergestellt, dass in Spitzenzeiten alle Wochenmarkt-Beschicker auf dem Marktplatz untergebracht werden können. Gegebenenfalls müssten Interessenten abgewiesen werden. Auch die Aufnahme von neuen Interessenten wird durch einen Standortwechsel erschwert.

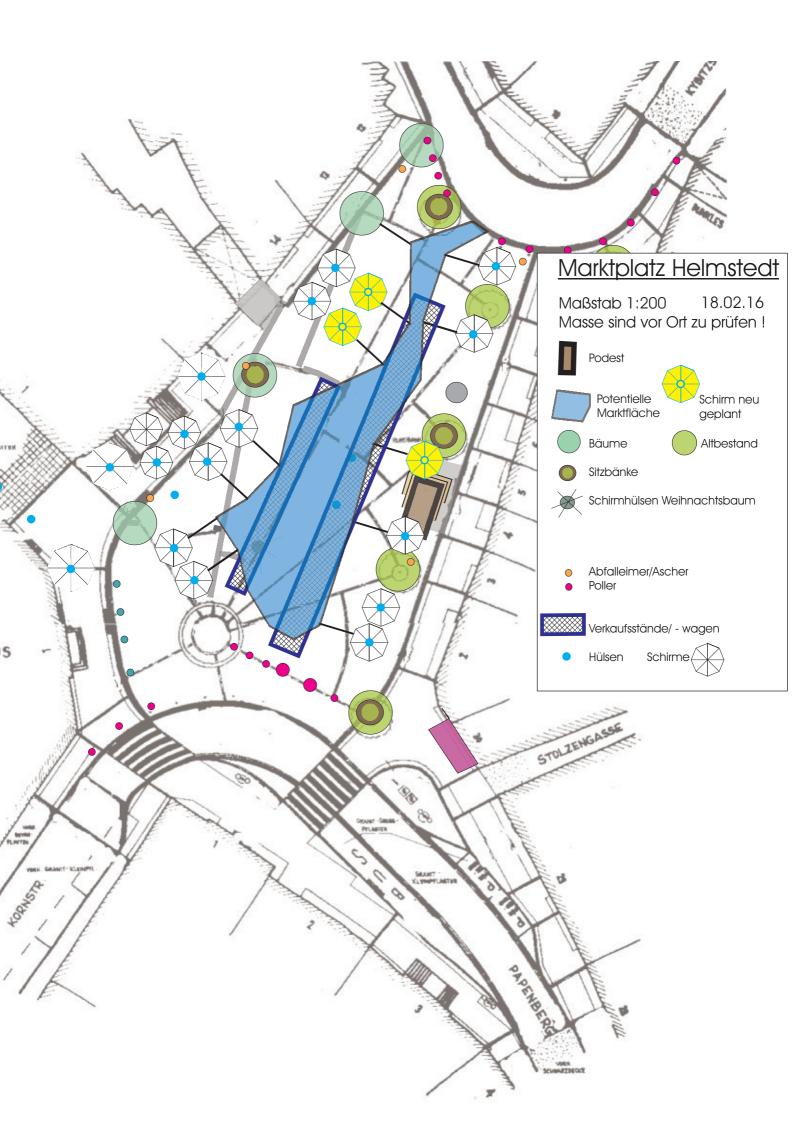
Praktische Probleme werden sich beim Aufbau ergeben, insbesondere weil die Sonnenschirme auf dem Marktplatz fest installiert sind. Auch müssen wir aus Brandschutzgründen auf die strikte Einhaltung der 5-Meter-Gasse drängen, was in der Regel immer wieder zu Konfliktsituationen führt, da das Verständnis für diese Notwendigkeit nicht immer gegeben ist.

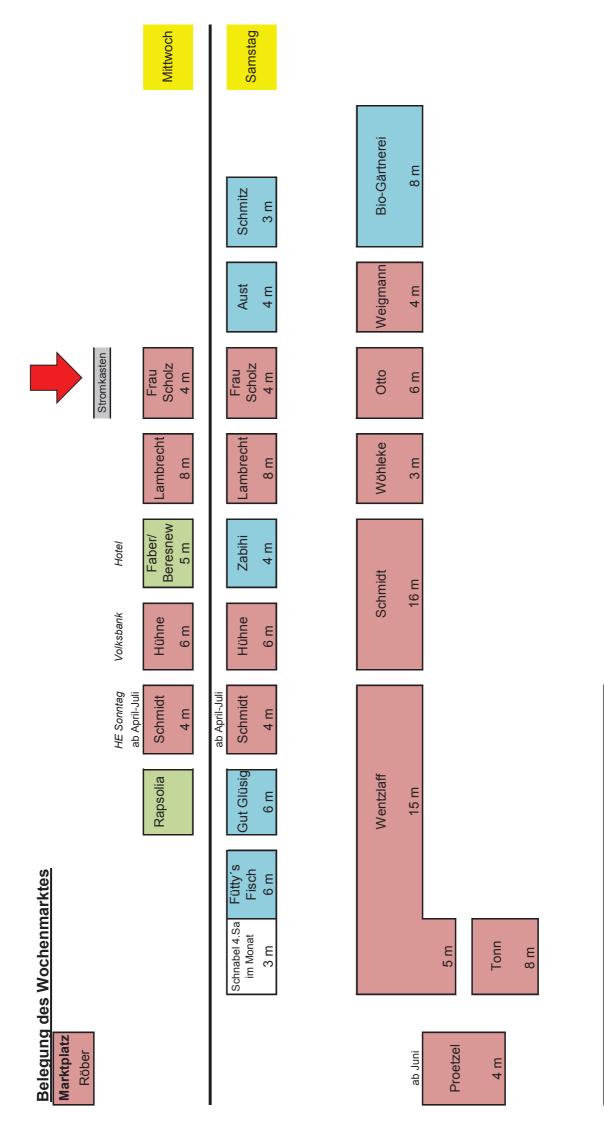
Die Darstellung der Verkaufsstände in der Skizze orientiert sich von ihren Ausmaßen am derzeitigen Wochenmarkt, es erfolgte allerdings eine Reduktion der Belegung zum Stand von 2014, die sich am derzeitigen Istzustand orientiert. Für Verkaufswagen wurde eine Länge von 30 m angenommen, die Stände wurden mit insgesamt 50 m Länge abgeschätzt.

Mit den oben genannten Einschränkungen ließe sich diese Flächen realisieren, wobei das Problem der Abstellung der Lieferfahrzeuge nicht gelöst wird. Von den Lieferfahrzeugen wird während des Wochenmarktes neue Ware den Verkaufsständen "zugeführt". Zudem wird ein Rangieren zum Auf- und Abbau sehr kompliziert. Auch hier sind Konflikte vorprogrammiert. Dadurch wird der Veraltungsaufwand steigen. Eine Verlegung, auch teilweise Verlegung des Wochenmarktes, wurde bisher vehement von den Beschickern des Wochenmarktes abgelehnt.

Die Verwaltung empfiehlt, unter den derzeitigen Bedingungen von einer Verlegung des Wochenmarktes am Mittwoch auf den Marktplatz abzusehen.

Letztendlich obliegt die Frage des Standortes des Wochenmarktes aufgrund der grundsätzlichen Bedeutung der Entscheidung des Helmstedter Stadtrates.





Samstag

Mittwoch

Mittwoch/Samstag